

11.10.2022

Aral pulse und REWE ermöglichen Schnellladen an 180 REWE-Märkten in Deutschland

Aral und REWE erweitern Partnerschaft

Autor:in

Raimund Esser

Leiter Unternehmenskommunikation



Schnelles E-Ladeangebot an deutschlandweit 180 REWE-Märkten bis Ende 2024

Mindestens zwei Schnellladesäulen mit jeweils zwei Ladepunkten pro REWE-Parkplatz

Neue 150-kW-Ladesäulen bieten Kund:innen die Möglichkeit, binnen zehn Minuten Strom für eine Reichweite von bis zu 150 km zu beziehen

Partner prüfen Ausweitung der Kooperation auf bis zu 600 Filialen auf Mietobjekten

Egal, ob während des Fußballtrainings der Kinder oder auf dem Rückweg von der Spätschicht: Wenn es schnell gehen soll, ist Effizienz ein kostbares Gut. Von diesem profitieren REWE-Kund:innen und andere in Zukunft noch umfangreicher. REWE hat seine Partnerschaft mit Aral erweitert, um an deutschlandweit 180 REWE-Märkten Aral pulse Schnellladesäulen zu installieren. Damit können Kund:innen ihre Einkaufszeit auch zum Laden verwenden.

Durch die Zusammenarbeit mit Aral pulse, größter Anbieter von öffentlich zugänglichen ultraschnellen Ladestationen in Deutschland, könnten bis Ende des Jahres 2024 mindestens 720 Ladepunkte mit einer Ladeleistung von bis zu 54.000 kW installiert werden. Damit wird Aral zu einem der wichtigsten E-Mobilitätspartner von REWE in Deutschland.

Die Zusammenarbeit von REWE und Aral begann bereits im Februar 2016 und umfasst heute REWE To Go-Shops an 768 Aral Tankstellen. Die Aral Partnerschaft ermöglicht nun schnelles und zuverlässiges Laden an vielen der verkehrsgünstig gelegenen Supermärkte von REWE. Die erste Ladesäule soll im vierten Quartal 2023 in Betrieb genommen werden.

Alexander Junge, Aral Vorstand für E-Mobilität, sagte: „Partnerschaften wie diese sind genau das, was wir brauchen, um unser Angebot an E-Ladesäulen schnell auszubauen. Unser Ziel ist es, unseren Kund:innen schnelles und zuverlässiges Laden dort zu ermöglichen, wo sie es brauchen. Die 150-kW-Ladesäulen von Aral pulse erweitern das gesamte Angebot der REWE-Märkte und bieten Kund:innen den zusätzlichen Komfort, während des Einkaufs laden zu können.“

„Mit den Schnellladesäulen von Aral pulse erweitern wir unsere E-Infrastruktur: Dieses zusätzliche Angebot vereinfacht den Alltag unserer Kund:innen und Mitarbeiter:innen. Im Rahmen unserer eigenen Klima-Ambitionen planen wir, bis 2024 insgesamt 4.000 Ladepunkte an bestehenden Mietobjekten und Neubauten zu installieren. Unsere Partnerschaft mit Aral leistet einen wichtigen Beitrag hierzu“, sagt Telerik Schischmanow, REWE Group Vorstand.

Auf jedem der ausgewählten REWE-Parkplätze werden im Rahmen der Kooperation mindestens zwei bis zu maximal sechs Schnellladesäulen errichtet, die mit Strom aus 100 Prozent erneuerbarer Energie betrieben werden. Diese haben je zwei Ladepunkte und eine Ladeleistung von 150 kW – damit können Kund:innen bis zu 150 km Reichweite in zehn Minuten laden – die entsprechende Akku-Technik vorausgesetzt.

Darüber hinaus bietet Aral pulse die Plug & Charge-Technologie an, mit der Kunden an öffentlichen Ladestationen ohne Ladekarte oder App laden können. Der Fahrer schließt das Elektroauto an den Ladepunkt an und die Ladesäule sowie das Auto erledigen alles Weitere. Dank der zugrundeliegenden ISO 15118 Norm authentifiziert sich das Fahrzeug selbst und überträgt die im Fahrzeug gespeicherten Vertragsdaten der Kund:innen – die Abrechnung erfolgt automatisch und erfordert keine WLAN-Verbindung seitens der Fahrer:innen. Damit sind E-Autofahrer:innen wesentlich schneller wieder mobil.

Die geplante Partnerschaft schließt zunächst 180 Mietobjekte von REWE ein. Aral und REWE prüfen zudem eine zusätzliche Ausweitung der Kooperation auf bis zu 600 nicht-unternehmenseigene Standorte in Deutschland.

Mit dem Ausbau des E-Ladeangebots auf Filialparkplätzen reagiert REWE vorausschauend auf das

Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz. Dieses besagt, dass ab 2025 alle nicht zum Wohnen genutzten Gebäude mit mehr als 20 Stellplätzen mindestens einen Ladepunkt ausweisen müssen.

Über REWE:

Mit einem Umsatz von 26,7 Mrd. Euro (2021), bundesweit 161.000 Mitarbeitern und 3.700 Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige REWEKaufleute betrieben.

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von rund 77 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren mehr als 380.000 Beschäftigten in 20 europäischen Ländern präsent.

Für Rückfragen: REWE Unternehmenskommunikation, presse@rewe.de